EP-FH-01-631

D – Was Freiheit schützt

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu EP-FH-01

Von Zeile 630 bis 634:
Verbindung hat. Das Konzept der sicheren Drittstaaten finden wir weiterhin falsch. Der Abschluss von ~~sogenannten Rückführungs- oder~~ Migrationsabkommen muss menschenrechtsbasiert, die Zusammenarbeit mit den ~~Herkunftsstaaten partnerschaftlich und auf Augenhöhe erfolgen~~Partnerstaaten darf nicht nur finanziell motiviert sein, sondern muss mit Vorteilen für die Staatsbürger*innen einhergehen. Sie darf nicht von finanzieller Unterstützung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit abhängig gemacht werden. Reine Rückführungsabkommen lehnen wir ab.

Begründung

Es ist immer schwierig von etwas auf Augenhöhe zu sprechen, da dies bereits impliziert, dass diese nicht gegeben ist, sondern hergestellt werden muss. Dies liegt dem Konzept der Migrationsabkommen im jetzigen Text auch zugrunde: es ist eine einseitige Partnerschaft, die den Interessen europäischer Staaten dient. Von dem Konzept der Rückführungsabkommen sollten die Grünen aus diesem Grunde Abstand nehmen.

Für eine zeitgemäße und gerechte europäische Migrationspolitik ist es angebracht, einen anderen Ansatz zu verfolgen, der die Interessen beider Abkommenspartner in den Blick nimmt. Vor allem sollte eine Zustimmung nicht über finanzielle Anreize, sondern über Vorteile für die Staatsbürger*innen des Partnerlandes (Visaerleichterungen, Ausbildungsinitiativen, etc.) erreicht werden.

weitere Antragsteller*innen

Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Jenny Laube (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Kay Marx (KV Berlin-Kreisfrei); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Morris Reinmüller (KV Berlin-Kreisfrei); Jan Schmid (LV Berlin); Benedikt Heyl (KV Berlin-Mitte); Marcus Bleil (KV Berlin-Kreisfrei); Johannes Volkmar Kohls (KV Berlin-Kreisfrei); Daniel Dressler (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Miriam Wirsing (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Susanne Litzel (KV Berlin-Mitte); Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf); Volkmar Nickol (KV Berlin-Kreisfrei); Janina Müttel (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Susanna Kahlefeld (KV Berlin-Neukölln); Swantje May (KV Berlin-Neukölln); Jonathan Philip Aus (KV Berlin-Neukölln); Jan Stiermann (KV Berlin-Neukölln); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.